



Citykirche Sankt Michael

Der Pfarrbrief

4. Sonntag in der Fastenzeit
30.03. bis 20.04.2025
Ausgabe 5 / 2025

Fasten auf Ostern hin



© Christiane Raabe in Pfarrbriefservice.de

Editorial

Liebe Schwestern und Brüder,

mit dem vierten Fastensonntag am 30.04.2025 liegt nun die Hälfte der Fastenzeit hinter uns, es brechen zum ersten Mal die Wolken auf und es blitzt „die Sonne der Gerechtigkeit“ hindurch. Das Titelbild dieses Pfarrbriefes will damit in ähnlicher Weise das deutlich machen, was auch die liturgische Farbe Rosa am sog. Laetare-Sonntag deutlich machen möchte: das Violett der Fastenzeit wird gemischt mit dem Weiß von Ostern und schenkt uns Freude an diesem Tag. Freude, wie sie auch im Eröffnungsvers dieses Tages zum Ausdruck gebracht wird: „Freue dich, Stadt Jerusalem, seid fröhlich zusammen mit ihr, alle, die ihr traurig wart [...]“.

Der nun vorliegende Pfarrbrief wird uns begleiten in der zweiten „Fastenhalbezeit“ bis Karsamstag. Die erste Hälfte der Fastenzeit liegt schon hinter uns. Erinnern Sie sich noch an die Mahnung an Aschermittwoch bei der Segnung mit dem Aschekreuz? „Kehre um und glaube an das Evangelium!“ Wie steht es mit dieser Umkehr? Ist vielleicht die Fastenzeit ein wenig dem Alltagstrott zum Opfer gefallen? Oder fällt es uns zunehmend schwer, unsere Umkehr zu verstetigen? Die zweite Fastenhalbezeit fordert uns heraus, diese Mahnung nicht zu vergessen und beständig in der Umkehr und im Glauben zu bleiben.

Ich freue mich, durch diese Zeit nicht alleine gehen zu müssen, sondern mich in der Gemeinschaft der Gläubigen und besonders der Gemeinde St. Michael zu wissen. Ich freue mich, diesen Weg auf Ostern hin mit Ihnen und Euch gemeinsam zu gehen.

Andreas Seidel

Meditation am Mittwochabend

- 02.04.2025 Andacht zum Thema „ein-kehren“
 mit Christina Strüber-Galambosi
- 09.04.2025 Bußandacht zur Fastenzeit
 mit Pater Martin Müller SJ
- 16.04..2025 Bußandacht zur Fastenzeit
 mit Pater Martin Müller SJ
- 18.30 –19.15 Uhr
 Kirche Sankt Michael
-

*"Das Leben ist ein Pilgerweg und ein Tanzplatz.
Seine Schritte heißen: loslassen und empfangen, Demut und Freude."
(G. Candolini)*

Beten mit Leib und Seele Tanz und Meditation



© Christiane Reithofer

Sonntag 30.03. und 27.04., 16.30 - 17.45 Uhr
Kirche Sankt Michael

Bericht vom Fastenessen für Kasisi

Das ausgesprochen schöne Vorfrühlings-Wetter stellte am 16. März viele vor die schwierige Wahl, entweder sofort nach dem Gottesdienst einen Sonntagsspaziergang zu unternehmen, oder sich zuvor noch im Pfarrsaal mit einer „Fastensuppe“ zu stärken. Besonders nach der Familienmesse entschieden sich unerwartet viele für die zweite Lösung. Schnell waren alle vorbereiteten Tische besetzt, und das Mittagessen in froher Runde konnte beginnen.



© Ingrid Stampa

Weil das Vorbereitungs-Team gezweifelt hatte, ob die Kinder sich mit einer Linsensuppe anfreunden könnten, gab es diesmal zur Auswahl auch noch eine „Frittatensuppe“ – alles natürlich in „Bio-Qualität“. Der Duft der von Alfred Kraymer am frühen Morgen frisch gekochten Linsensuppe erwies sich aber als so verführerisch, dass einige Kinder auch sie noch gerne probierten. Andererseits gab es unter den Erwachsenen nicht wenige, die sich freuten „auch mal wieder“ eine Frittatensuppe zu essen. So war die Aktion der Afrikagruppe ein voller Erfolg: Für das Projekt der Jesuiten in Kasisi unter Pater Recktenwald SJ konnten wir die stolze Summe von 900.- Euro überweisen. **Allen ganz herzlichen Dank für die großzügigen Spenden!**



© Ingrid Stampa

Ingrid Stampa für die Afrikagruppe

St. Patrick's Day in St. Michael

Als ich vom Weggang unseres künstlerisch einfallreichen und technisch hoch versierten wie erfinderischen Küsters Sylvio Krüger erfuhr, war mir sofort klar, dass die traditionelle St. Patrick's Mass in St. Michael diesmal ohne den Zauber des ganz in Grün getauchten und von großen Kleeblättern umhüllten Kirchenraumes stattfinden müsse. Würde wohl die irische Gemeinde diesen Verlust an typischer Atmosphäre verschmerzen und sich allein durch die irische Volksmusik darüber hinwegrösten lassen?



© Ingrid Stampa

Tatsächlich gelang es der „Irish Folk Session Göttingen“ am 17. März trotz der fast bedrückend an Verzicht und Fastenzeit erinnernden Schmucklosigkeit der Kirche schon nach wenigen Sekunden, mit ihren wunderschönen alten irischen Volksweisen die Anwesenden aus dem Göttinger Alltag herauszulösen und in die Welt der „Grünen Insel“ zu entrücken. Dabei begeisterte die Band durch die virtuose Leichtigkeit ihres Vortrags und die perfekte Präzision ihres Zusammenspiels auch anspruchsvolle Musiker-Ohren und -Herzen.

Ein weiteres besonderes Geschenk war an diesem Abend die Predigt von Pater Müller. Geschickt verstand er es, eine grundsätzliche geschichtliche Einordnung des heiligen Patrick zu verlebendigen, indem er viele Zitate aus dessen beiden erhaltenen Schriften – der „Confessio“ und der „Epistola ad milites Corotici“ – von einer jungen Frau aus der Band vortragen ließ. Dadurch gewährte er der Gemeinde einen interessanten Einblick in die vielschichtige Persönlichkeit dieses großen Missionars Irlands und vermittelte ihr zugleich dessen wertvolle geistliche Impulse.

Einen gemütlichen Ausklang in froher Runde fand das Fest nach der Messe bei irischem Bier in den grün erleuchteten Räumlichkeiten der KHG.

Ingrid Stampa

Neuer Leiter für die Wort-Gottes-Feier

Am 18.März hat die Gruppe der Beauftragten für die Wort-Gottes-Feier Zuwachs erhalten.

Jeden Dienstag um 18:30 Uhr feiern wir in der Kirche eine Wort-Gottes-Feier. Wie der Name schon anzeigt, steht dabei das Wort Gottes aus der Heiligen Schrift und seine Auslegung im Mittelpunkt. Mitglieder aus der Gemeinde bereiten die Gottesdienste für unsere Gemeinde vor.



© Wolfgang Felber SJ

Jetzt erhielt auch Eberhard Groß die Beauftragung von Bischof Heiner Wilmer, nachdem er an der Ausbildung für diesen liturgischen Dienst teilgenommen hat. Kommen Sie dazu: hören Sie zu, singen Sie, beten Sie und loben Sie mit uns Gott, der zu uns spricht, und staunen Sie über die anregenden Worte ... nicht nur Gottes, sondern auch der Beauftragten!

Martin Müller SJ

Herzliche Einladung zum „Kirchenkaffee“

Am **Sonntag, dem 6. April**, gibt es **nach dem Mittags-gottesdienst** wieder einen „**Kirchenkaffee**“ – eine willkommene Gelegenheit zu Begegnung und Austausch.

Am 2. März hatten Johannes Weigel und Helena Krämer einen ersten Versuch gestartet. Der unerwartet große Erfolg dieser schönen Initiative ermutigt sie, das Angebot zu wiederholen. Schon jetzt ganz herzlichen Dank dafür!



© Sylvio Krüger in Pfarrbriefservice.de



Bei einer Tasse Kaffee (mit „Beilage“) können wir uns diesmal über unsere Eindrücke von der Misereor-Fastenaktion und der auf ihr basierenden Gestaltung der Messe durch die Afrikagruppe austauschen (Kritik und Anregungen sind herzlich willkommen!). Vielleicht kann auch noch die eine oder andere offen gebliebene Frage zum Thema der Aktion im Gespräch geklärt werden.

Außerdem laden wir alle, die dem Aufruf der evangelischen und katholischen Kirche zum „Klimafasten“ gefolgt sind, ein, sich über ihre bisherigen Erfahrungen mit dieser Aktion auszutauschen und dadurch auch einander anzuspornen für den zweiten Teil des Weges bis Ostern.



Fastenaktion für Klimaschutz und Gerechtigkeit von Aschermittwoch bis Ostersonntag – 53. bis 2014/2025 –

Wenn wir uns vor Augen halten, wie groß die Erwartungen vor 10 Jahren beim Erscheinen der Enzyklika *Laudato si'* von Papst Franziskus und bei der Klimakonferenz von Paris waren und wie weit wir weltweit hinter diesen Erwartungen zurückgeblieben sind, wird uns deutlich, wie notwendig das Engagement jedes einzelnen Menschen – vor allem in den reichen Ländern der Erde – ist. (Lesen Sie dazu auch den Beitrag des evangelisch-lutherischen Pastors Uwe Völker auf Seite 10!)

Ingrid Stampa für die Afrika- und die Laudato-si'-Gruppe

„Schritt für Schritt aufeinander zugehen“ Palmsonntagskollekte

Mit dem diesjährigen Leitwort stellen wir die Menschen in den Mittelpunkt, die aufeinander zugehen und dabei religiöse, ethnische und nationale Grenzen überwinden.

Im Heiligen Land haben Terror und Krieg Angst und Hass geschürt, so dass Dialog, Verständigung und gar Versöhnung zurzeit unmöglich erscheinen. Trotz aller Widerstände engagieren sich einige Christen, Juden und Muslime, um durch zwischenmenschlichen und interreligiösen Dialog wieder ein gesellschaftliches Miteinander zu ermöglichen.



Mittendrin sind die Christinnen und Christen, die unserer besonderen Aufmerksamkeit bedürfen. Wir als Deutscher Verein vom Heiligen Lande und wir Franziskaner im Heiligen Land wollen mit Ihrer Unterstützung den Christen eine Perspektive geben. In unseren eigenen Sozial- und Bildungseinrichtungen, durch die Förderung von Projekten und die Organisation von Pilger- und Begegnungsreisen ermöglichen wir eine Chance auf Bildung und soziale Teilhabe. Insbesondere Menschen mit Behinderungen unterstützen wir dabei, ein selbstbestimmtes Leben in Würde führen zu können.

Bitte schließen Sie sich auch in diesem Jahr wieder der weltweiten Solidarität am Palmsonntag an! Ihr Gebet und die Palmsonntagskollekte sind für das christliche Engagement in der Region unverzichtbar.

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen schon jetzt von Herzen!

*Dr. Matthias Vogt
Generalsekretär, Deutscher Verein vom Heiligen Lande
Monsignore Ludger Bornemann
Geistlicher Leiter Deutscher Verein vom Heiligen Lande
Bruder Petrus Schüler OFM
Kommissar des Heiligen Landes; Deutsche Franziskanerprovinz*



**DIE FRANZISKANER
IM HEILIGEN LAND**

Zum Vormerken!

Ökumenisches Jubiläumsfest am Ostermontag

Das Konzil von Nizäa vor 1700 Jahren war ein Meilenstein im Prozess der Ausformung unseres christlichen Glaubens. Die damals ergründeten und in den abschließenden Erklärungen festgeschriebenen Glaubenswahrheiten bilden bis heute das gemeinsame Fundament der Glaubenslehre der verschiedenen christlichen Denominationen und ihr Unterscheidungsmerkmal im interreligiösen Dialog.

Mehr Informationen dazu sind für den nächsten Pfarrbrief geplant.

Ingrid Stampa



Was macht eigentlich die Caritas?

„Das ist manchen Menschen in den Gemeinden vielleicht gar nicht klar“, schreibt Frau Maria Weiss vom Caritas-Centrum St. Godehard und regt an, einmal im Pfarrbrief auf ihre Hilfsangebote hinzuweisen. Die sind allerdings so vielfältig, dass ihre Auflistung in unserem Format mehr als zwei Seiten beanspruchen würde. Darum soll hier der folgende Link den Zugang zu diesen **sehr nützlichen Informationen** bieten:

<https://www.caritas-suedniedersachsen.de/>

Sie können auch direkt Kontakt aufnehmen per E-Mail:

weiss@caritas-suedniedersachsen-de

oder per Telefon:
0551 99959-14

Caritas-Centrum St.
Godehard
Pfalz-Grona-Breite 2a
37081 Göttingen



Klimafasten – als Gemeinschaft neu aufbrechen

Ein Impuls aus der evangelischen Kirche

Als Mose das Volk Israel aus Ägypten führte, brachen sie in eine unklare Zukunft auf. Dazu brauchte es Mut, doch es gab auch Murren und Klagen, dass das Alte besser gewesen sei. Aber er warb für das Neue, für eine Zukunft auch für die nachfolgenden Generationen. Es gab eine Vision und es gab den Aufbruch.

In der deutschen Nachkriegsgesellschaft hatte Konsum einen hohen Stellenwert: Man wollte den Mangel des Krieges hinter sich lassen, was auch verständlich war. Menschen wurden in eine Welt geboren, in der das Streben nach mehr Besitz, Wirtschaftswachstum und Erleben zur DNA gehörte. Mittlerweile verbrauchen wir deutschlandweit drei Erden pro Jahr, Tendenz steigend. Höchste Zeit sich zu fragen: Was benötigen wir für ein glückliches, erfülltes Leben ohne Mangel? Doch Ermutigung zur Veränderung wächst nicht auf dem Boden von Vorwürfen und Verurteilungen. Im Nächsten erkenne ich den Menschen, der wie ich Schwächen hat, dem es wie mir schwer fällt, neue Verhaltens- und Konsumgewohnheiten umzusetzen. Aber dort sehe ich auch die Person, die mit mir unterwegs ist. „Geh und sündige von jetzt an nicht mehr!“ sagt Jesus zu einem Menschen und benennt Fehlverhalten, aber mit einer Ermutigung: Ich traue dir den Neubeginn zu!

Hitze- und Trockenperioden, Waldbrände oder Hochwasserkatastrophen sind allgegenwärtig. Es ist klar, wir sind mittendrin im Klimawandel, der im letzten Jahr zu Verlusten in Milliardenhöhe geführt hat. Trotzdem hören wir immer öfter, dass es jetzt andere Probleme gebe. Umso wichtiger, dass wir als Gemeinschaft zusammenhalten und uns ermutigen, Schritte auf dem Weg zu unserer Zukunftsvision weiterzumachen. Wir stellen uns Frust und Leugnung entgegen.

Veränderungen sind mit Gefühlen verbunden. Doch Gefühle können auch in die Irre führen. Angst lässt sich instrumentalisieren, um Menschen gegeneinander auszuspielen. Wir müssen Gefühle ernst nehmen. Zugleich will Glaube neue Perspektiven vermitteln und Ängste nehmen: Es kann genug für alle geben, wenn wir den Mut haben, Gerechtigkeit einzufordern, und lernen, es genug sein zu lassen. Brechen wir als Gemeinschaft (neu) auf in eine klimagerechte Zukunft! Dann kann der gemeinsame Aufbruch gelingen für die eine Welt.



Uwe Völker, ev.- luth. Pastor in Bovenden

Wichtiger Termin für alle Vorschulkinder



BONIFATIUSSCHULE I

CHRISTLICH • FAMILIÄR • MUSIKALISCH • SPORTFREUNDLICH

Anmeldung für das Schuljahr 2026 / 2027

Mittwoch, 07.05. 25, von 9 – 12 und 16 – 18 Uhr
Donnerstag, 08.05.25, von 9 – 12 und 16 – 18 Uhr

Beichtgelegenheit im April

Samstag	05.04.10.00 Uhr	Kirche St. Michael
Samstag	12.04. 10.00 Uhr	Kirche St. Michael
Montag der Karwoche	14.04. 20.00 Uhr	Pfarramt St. Michael
Dienstag der Karwoche	15.04. 20.00 Uhr	Pfarramt St. Michael
Mittwoch der Karwoche	16.04. 20.00 Uhr	Pfarramt St. Michael
Gründonnerstag	17.04. 21.30 Uhr	Pfarramt St. Michael
Karfreitag	18.04. 20.00 Uhr	Pfarramt St. Michael
Karsamstag	19.04 10.00 Uhr	Kirche St. Michael

Glutenfreie Hostien in St. Michael

werden nach Bedarf konsekriert. Bitte vor dem Gottesdienst dem Küster/der Küsterin Bescheid geben.

Termine und Daten

29.03.25 Samstag der 3. Fastenwoche

- 09.00 Uhr Rosenkranz
- 10.00 Uhr **KEINE** Beichtgelegenheit
- 18.30 Uhr Vorabendmesse der englischsprachigen Gemeinde
Eucharist in English with Ecumenical Hospitality

30.03.25 4. FASTENSONNTAG

Kollekte Gemeindehaushalt für die Kirchenmusik in St. Michael

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst als Wort-Gottes-Feier
mit Kommunionausteilung
- 11.30 Uhr Hl. Messe mit Kommunion unter beiderlei Gestalten
- 16.30 Uhr Beten mit Leib und Seele – Tanz und Meditation
- 18.30 Uhr Hl. Messe mit Kommunion unter beiderlei Gestalten

31.03.25 Montag der 4. Fastenwoche

- 18.30 Uhr Hl. Messe

01.04.25 Dienstag der 4. Fastenwoche

- 07.45 Uhr Schulgottesdienst der Bonifatiuschule II
(Klasse 5d)
- 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
- 19.30 Uhr Kontemplation/Herzensgebet
Wo? Pfarramt St. Michael, Zugang über den Innenhof;
Eingang zwischen Kurze Straße 13 und 14

02.04.25 Mittwoch der 4. Fastenwoche

- 08.30 Uhr Rosenkranz
- 09.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Kaffeerrunde im Saal
- 18.30 Uhr Meditation am Abend
- 19.30 Uhr «Einfach mal reden ... » - Offenes Gesprächs- und
Beichtangebot für Berufstätige. Wo? Pfarramt Sankt
Michael, Zugang über den Innenhof, Eingang zwischen
Kurze Straße 13 und 14

03.04.25 Donnerstag der 4. Fastenwoche

- 18.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Anbetung bis 19.30 Uhr

04.04.25 Freitag der 4. Fastenwoche

18.30 Uhr Vespermesse

05.04.25 Samstag der 4. Fastenwoche

09.00 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Beichtgelegenheit mit Aussetzung des Allerheiligsten

18.30 Uhr Vorabendmesse der englischsprachigen Gemeinde
Eucharist in English with Ecumenical Hospitality

06.04.25 5. FASTENSONNTAG

Misereor-Kollekte

10.00 Uhr **KEINE** Familienmesse

10.00 Uhr Gottesdienst in der Lukaskirche
im Asklepios Fachklinikum

11.30 Uhr Hl. Messe zur Misereor Fastenaktion 2025, gestaltet
von der Afrikagruppe; anschließend Kirchenkaffee

18.30 Uhr Hl. Messe zur Misereor Fastenaktion 2025,
gestaltet von der Afrikagruppe

07.04.25 Montag der 5. Fastenwoche / Hl. Johannes Baptist de la Salle

18.30 Uhr Hl Messe

08.04.25 Dienstag der 5. Fastenwoche

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

19.30 Uhr Kontemplation/Herzensgebet
Wo? Pfarramt St. Michael, Zugang über den Innenhof;
Eingang zwischen Kurze Straße 13 und 14

09.04.25 Mittwoch der 5. Fastenwoche

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Hl. Messe; anschließend Kaffeerunde im Saal

18.30 Uhr Meditation am Abend

19.30 Uhr «Einfach mal reden ... » - Offenes Gesprächs- und
Beichtangebot für Berufstätige im Pfarramt St. Michael
Zugang über den Innenhof, Eingang zwischen Kurze
Straße 13 und 14

10.04.25 Donnerstag der 5. Fastenwoche

18.30 Uhr HI. Messe mit anschließender Anbetung bis 19.30 Uhr

11.04.25 Freitag der 5. Fastenwoche / HL. Stanislaus von Krakau

18.30 Uhr Vespermesse

12.04.25 Samstag der 5. Fastenwoche

09.00 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Beichtgelegenheit mit Aussetzung des Allerheiligsten

17.00 Uhr Vorabendmesse der italienischen Gemeinde

18.30 Uhr Vorabendmesse der englischsprachigen Gemeinde
Eucharist in English with Ecumenical Hospitality

13.04.25 PALMSONNTAG

Kollekte für pastorale und soziale Dienste d. Kirche im HI. Land

10.00 Uhr **KEIN** Familiengottesdienst

11.30 Uhr HI. Messe mit Palmweihe und Prozession

18.30 Uhr HI. Messe mit Palmweihe

14.04.25 Montag in der Karwoche

18.30 Uhr HI. Messe

20.00 Uhr Offenes Gesprächs- und Beichtangebot im Pfarramt
Sankt Michael, Zugang über den Innenhof, Eingang
zwischen Kurze Straße 13 und 14

15.04.25 Dienstag in der Karwoche

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

19.30 Uhr Kontemplation/Herzensgebet

Wo? Pfarramt St. Michael, Zugang über den Innenhof;
Eingang zwischen Kurze Straße 13 und 14

20.00 Uhr Offenes Gesprächs- und Beichtangebot im Pfarramt
Sankt Michael, Zugang über den Innenhof, Eingang
zwischen Kurze Straße 13 und 14

16.04.25 Mittwoch in der Karwoche

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr HI. Messe; anschl. Kaffeerrunde im Saal

18.30 Uhr Meditation am Abend

20.00 Uhr Offenes Gesprächs- und Beichtangebot im Pfarramt
Sankt Michael, Zugang über den Innenhof, Eingang
zwischen Kurze Straße 13 und 14

17.04.25 GRÜNDONNERSTAG

- 20.00 Uhr Gründonnerstagsmesse; anschl. stille Anbetung
21.30 Uhr Offenes Gesprächs- und Beichtangebot im Pfarramt
Sankt Michael, Zugang über den Innenhof, Eingang
zwischen Kurze Straße 13 und 14

18.04.25 KARFREITAG

- 11.00 Uhr Karfreitagliturgie für Kinder
15.00 Uhr Karfreitagliturgie vom Leiden und Sterben Christi
15.00 Uhr Karfreitags-Gottesdienst in der Lukaskirche
im Asklepios Fachklinikum
20.00 Uhr Offenes Gesprächs- und Beichtangebot im Pfarramt
Sankt Michael, Zugang über den Innenhof, Eingang
zwischen Kurze Straße 13 und 14

19.04.25 KARSAMSTAG

- 09.00 Uhr Karmette mit Gregorianik
09.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr **KEINE** Vorabendmesse d. englischspr. Gemeinde
No Eucharist in English with Ecumenical Hospitality

20.04.25 OSTERSONNTAG; HOCHFEST d. AUFERSTEHUNG DES HERRN Kollekte Gemeindehaushalt für die Gemeinde-Caritas

- 05.30 Uhr** Feier der **Osternacht** mit Osterfeuer
10.00 Uhr **KEIN** Familiengottesdienst
11.30 Uhr Festliche Ostermesse
18.30 Uhr Festliche Ostermesse

Asklepios Fachklinikum Göttingen

Gottesdienste in der Lukaskirche (April 2025)

- | | | | | |
|----------------|--------|-----------|-----------------------------------|----------------------------|
| Sonntag | 06.04. | 10.00 Uhr | Kath. Gottesdienst | (G. Nolte) |
| Sonntag | 13.04. | 10.00 Uhr | Palmsonntags- Gottesd. | (Pn. S. Mertins) |
| Gründonnerstag | 17.04. | 17.30 Uhr | Gottesdienst mit gem. Abendessen | (Pn.S. Mertins; G. Nolte) |
| Karfreitag | 18.04. | 15.00 Uhr | Gottesdienst zur Todesstunde Jesu | (G. Nolte) |
| Ostersonntag | 20.04. | 10.00 Uhr | Gottesdienst | (Pn. S. Mertins; G. Nolte) |

Impressum

**Katholische Kirchengemeinde
Sankt Michael**, Turmstraße 6,
37073 Göttingen
Tel.: 0551/ 54795 - 10
Fax: 0551 / 54795 - 32
Homepage: www.samiki.de
E-Mail: gemeinde@samiki.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro
Sankt Michael:
Mo, Di, Mi, Do 9 - 13 Uhr, Fr 9 - 12 Uhr

SPENDENKONTEN:

Spenden für Anliegen der Gemeinde

- Jugendarbeit
- Kirchenmusik...

Spenden für unsere Partner in Afrika

Wir unterstützen unsere
Partnergemeinde in
Mémer/Burkina Faso und
ausgewählte Projekte der
Jesuitenmission

Spenden und Kollekten für die großen Hilfswerke wie

- ADVENIAT
- BONIFATIUSWERK
- MISEREOR
- MISSIO
- RENOVABIS etc.

Bitte **immer** einen
Verwendungszweck angeben!

KONTOVERBINDUNG FÜR SPENDEN

Begünstigter:
Katholische Kirchengemeinde
Sankt Michael

IBAN:
DE77 2605 0001 0000 5129 88
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE

16

Mittagstisch St. Michael
Turmstraße 5, 37073 Göttingen
Tel.: 0551 / 54795 - 40
Homepage:
www.mittagstisch-samiki.de
E-Mail: mittagstisch@samiki.de bzw.
foerderverein.mittagstisch@samiki.de
Öffnungszeiten Mittagstisch:
jeden Tag - auch an Sonn- und
Feiertagen von 12.00 - 13.30 Uhr



Spenden für den Mittagstisch für Obdachlose und Durchreisende

KONTOVERBINDUNG FÜR SPENDEN

Begünstigter: Förderverein
Mittagstisch Sankt Michael e.V.
IBAN:
DE19 2605 0001 0000 1017 82
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE

Für Spenden bis 200 Euro genügt der
eigene Zahlungsbeleg als
Spendenbescheinigung zur Vorlage beim
Finanzamt.



Spende mit **Paypal**
oder **Kreditkarte**

Für größere Spenden
werden
Spendenbescheinigungen
ausgestellt. Dafür geben
Sie bei Überweisungen im
Verwendungszweck bitte
Ihre Postanschrift an.

Hinweis: Mit Namen gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder!

Redaktionsbüro:
Verantwortlich i.S.d.P.: P. M. Müller SJ

Redaktionsschluss für den nächsten
Pfarrbrief (20.04. - 18.05.2025)
ist **Montag, 14.04.2025**, 08.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@samiki.de